

Weitere Informationen

Zusätzliche Informationen zu Terminen, Kosten und Bewerbungsverfahren finden Sie unter:

www.hnee.de/Weiterbildung_Soziale_Landwirtschaft

Adresse

Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz
Schicklerstr. 5
16225 Eberswalde

Ansprechpartnerin

Evelyn Juister
Tel. 03334 657354
E-Mail: bildung-soziale-landwirtschaft@hnee.de

Hintergrund

Das Zertifikatsprogramm Soziale Landwirtschaft wird derzeit im Rahmen des Projektes: „Weiterentwicklung, Evaluation und Etablierung von berufsbegleitenden Weiterbildungsangeboten an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde“ entwickelt und erprobt. Es dient als Praxistest für neuartige Studienangebote, die Weiterbildungsinteressen aus der Praxis an die Hochschule holen und durch das Angebot einer berufsbegleitenden Teilnahme einen Beitrag zum Lebenslangen Lernen leisten.



Das Projekt wird im Rahmen des Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



Seit über 180 Jahren ist der Standort Eberswalde vor den Toren Berlins der nachhaltigen Forschung und Lehre verpflichtet: Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) wurde 1830 als Höhere Forstlehranstalt gegründet. Seit der Wiederaufnahme des Studienbetriebs 1992 setzt die Hochschule auf Zukunftsbranchen und Schlüsselbereiche wie Erneuerbare Energien, Regionalmanagement, Nachhaltigen Tourismus, Naturschutz, Forstwirtschaft, Ökolandbau, oder Nachhaltige Wirtschaft.

Die HNE Eberswalde wurde 2009 vom Internetportal Utopia zur grünsten Hochschule Deutschlands erkoren und 2010 mit dem europäischen EMAS-Award für ihr vorbildliches Umweltmanagement ausgezeichnet.

Neben der Lehre in 17 Studiengängen ist die HNE Eberswalde eine der forschungsstärksten Hochschulen in Deutschland. Der Hochschulstandort ist eingebettet in ein erfolgreiches Netzwerk aus Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Politik in der Region.

Weitere Informationen zur Hochschule unter

www.hnee.de



Berufsbegleitende Weiterbildung

Soziale Landwirtschaft

Hochschulzertifikat



Soziale Landwirtschaft

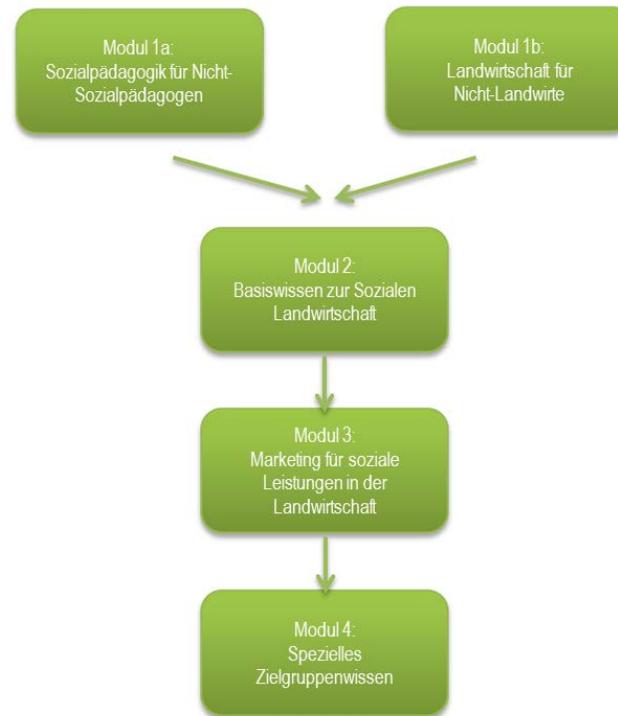
Entwicklungschance für Mensch und Betrieb

Sie suchen einen beruflichen Einstieg in die Soziale Landwirtschaft oder wollen ihre bisherigen Kenntnisse vertiefen? Sie planen Ihre landwirtschaftliche Tätigkeit mit sozialer Arbeit zu ergänzen oder Ihre therapeutischen Fähigkeiten im „Grünen Bereich“ anzuwenden?

Schnell wird deutlich: Die Integration von Menschen mit psychischen Erkrankungen und besonderem Förderbedarf, mit Erziehungsdefiziten oder Abhängigkeitserkrankungen in landwirtschaftliche Betriebsabläufe stellt hohe Ansprüche auf fachlicher wie persönlicher Ebene. Dies umso mehr, da sich mit Landwirtschaft bzw. Gartenbau und Sozialer Arbeit zwei Berufsfelder begegnen, die in Ausbildung und Ausübung zunächst wenig verbindet.

Das dafür erforderliche besondere Wissen und die entsprechende Herangehensweise sind Inhalte des Hochschulzertifikats „Soziale Landwirtschaft“. Es wendet sich an Personen aus dem gesamten Feld der Sozialen Landwirtschaft und spricht sowohl Personen mit landwirtschaftlich-gärtnerischem als auch (sozial)pädagogisch-therapeutischem Hintergrund an. Wichtig ist das Interesse daran, praktische Fragen auch theoretisch zu betrachten, bei rechtlichen Themen auch die tatsächliche Umsetzung zu beleuchten und sich Neues auf vielfältige Weise aneignen zu wollen.

Aufbau der Weiterbildung



Lernergebnisse

Die Weiterbildung vermittelt Fachwissen und Personal-kompetenz. Absolventen werden dazu befähigt, eigene Vorhaben zu konzipieren bzw. weiterzuentwickeln. Die behandelten Themen umfassen u. a. Formen der Sozialen Landwirtschaft und ihre jeweiligen Anforderung an Mensch und Betrieb, rechtliche Grundlagen, Finanzierungs- und Förderkonzepte, sozial- und arbeitspädagogische Kenntnisse, spezielles Marketingwissen, Kommunikation, Führungs- und Konfliktlösungs-kompetenz, Selbst- und Zeitmanagement sowie Formen des Eigenlernens.

Umfang und Aufgaben

- ✓ Teilnahme an 4 Modulen (alternativ 1a oder 1b; jeweils mehrtägiger Präsenzblock an der HNE Eberswalde sowie Onlinelehre)
- ✓ 3 Hospitationstage auf einem Betrieb der Sozialen Landwirtschaft
- ✓ aktive Beteiligung in den Fernlernphasen (ca. 10h/Woche Online-Lehre und Selbststudium)
- ✓ Erstellung einer schriftlichen Projektarbeit über den Gesamtzeitraum
- ✓ Teilnahme an einem Exkursions- und einem Abschlusswochenende inkl. Projektvorstellung

Voraussetzung

- ✓ Abschluss in einem landwirtschaftlich-gärtnerischen Studiengang und einjährige Berufs-praxis oder
- ✓ Zweijährige Berufserfahrung im landwirtschaftlich-gärtnerischen bzw. (sozial)pädagogisch-therapeu-tischen Bereich.

Teilnehmerzahl

6 bis 20 Personen

Abschluss

Hochschulzertifikat (24 ECTS, entspricht einer Gesamt-arbeitsbelastung von insgesamt 720 Stunden über einen Zeitraum von 3 Semestern)